

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 59 (1984)  
**Heft:** 12  
  
**Rubrik:** Termine

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

einer Institution Macht ausüben. Zucht, Zwang, und Macht sind Faktoren der Ausbildung, die mittels Drohungen durch gerecht oder ungerrecht eingeflossene Furcht ein bestimmtes Handeln erpressen oder verhindern. Die Freiheit der Entscheidung wird dadurch mindestens vermindert. Sie bleibt aber grundsätzlich bestehen, solange nicht jede Überlegung ausgeschlossen ist und hebt die Verantwortung über die aus Furcht begangene Handlung nicht auf. Das Resultat bleibt nicht aus, solange die treibende Kraft in der Leitung bleibt: etwa wie bei der Maschine, solange sie betätigt wird. Bleibt die Kraft aus, so steht die Maschine still, so auch der Mensch. Faktoren der Ausbildung müssen auch die Erziehung des Menschen einschliessen. Mit anderen Worten, der Mensch muss nicht nur ausgebildet werden, sondern vielmehr gebildet werden, Bildung heisst Erziehung, den ganzen Menschen erfassen: Verstand allein macht hart, Herz und Seele gleichen den Charakter aus und verleihen die unbegrenzte Spannweite der geistigen Werte. Erziehung heisst nichts anderes als von Generation zu Generation geistige Werte weitergeben, die dem menschlichen Handeln Sinn und Inhalt verleihen. So betrachtet, dürfte auch die Verpflichtung, Soldat zu sein, eine selbstverständliche und ehrenvolle Verpflichtung sein zur Verteidigung der ererbten und zu erhaltenden Werte seiner Heimat. Dabei darf hier ungeklärt bleiben, inwieweit Zucht, Zwang und Macht für den Zusammenhang einer Gesellschaft unabding-

bar und legitim sind, weil die Erfassung des ganzen Menschen diese äusseren Faktoren verdrängen kann und muss und in der gesamten Lebenshaltung Sinnvolles bestätigt und Notwendiges nicht verdrängt.

### Eine Notwendigkeit

Was nicht widerspruchsvoll ist oder was durch eine Ursache bewirkt werden kann, ist möglich. Ist etwas in sich selbst widerspruchsvoll oder geht es um das Unvermögen einer Ursache, etwas hervorzubringen, so ist die Handlung unmöglich. Unmöglichkeit ist das kontradiktorische Gegenteil von Möglichkeit und der Notwendigkeit entgegengesetzt. Damit sind wir mit der Möglichkeit im Bereich der Notwendigkeit, weil diese die Möglichkeit nicht ausschliesst, denn notwendig ist, was nicht anders sein kann. Von diesem allgemeinen Begriff der Notwendigkeit ist wohl zu unterscheiden, was unbedingt oder bedingt notwendig ist. Die,unbedingte oder absolute Notwendigkeit ist uns aus vielen Begriffen bekannt, so zum Beispiel die absolute Notwendigkeit der Ernährung zur Erhaltung des Lebens die bedingte oder relative Notwendigkeit hängt stets von einer Voraussetzung ab. Sie schliesst die Abhängigkeit in sich. Einleitend haben wir erwähnt, dass die Freiheit ein wichtiges soziologisches Persönlichkeitsmerkmal ist. Es ist nicht falsch, wenn wir nun die Notwendigkeit der Freiheit festhalten, und zwar als eine bedingte Notwendigkeit. Wir wis-

sen aber auch, dass alle Notwendigkeit unter Voraussetzung dieser Ursache eine moralische Notwendigkeit ist: Freiheit als moralische Notwendigkeit.

### Das Gleichgewicht

Pflicht, Zucht – Zwang – Macht und Notwendigkeit sind Elemente der Freiheit und stehen zu dieser in einem privaten Gegensatz: ein wirklicher Gegensatz, wie einleitend erläutert. So verstanden, kann man mit Recht von der Freiheit der persönlichen militärischen Dienstleistung als Erfüllung der Wehrpflicht sprechen. Im ganzen Freiheitsprozess muss jedoch genügend Spielraum für diese Elemente übrig bleiben. Nur dort, wo die Fantasie keinen Platz hat, bleibt die Freiheit in ihrer Entwicklung stehen und deren Elemente beginnen zu überborden. Man könnte auch von der Freiheit als Schock sprechen, etwa so, wie es dem oppositionellen südafrikanischen 44jährigen Dichter Breyten Breytenbach erging, als er im Frühling 1984 nach sieben Jahren, aus einer neunjährigen Gefängnisverbüßung entlassen wurde: «Frei zu sein ist so etwas wie ein Schock, von dem ich mich noch nicht erholt habe.» Freiheit und Fantasie müssen sich im Gleichgewicht bewegen, wofür die Elemente der Freiheit zu sorgen haben mit der Auswirkung einer gesunden Verantwortung gegenüber dem Menschen und seiner Umwelt. ■

## 1985 Termine

### Januar

- 5./6. St. Galler Oberland (UOV)  
Wintermehrkampf/Triathlon
- 12. KUOV ZH + SH  
41. Kant Militärskiwettkampf
- 19. Sörenberg (FAK 2)  
Triathlon
- 19./20. Glarus  
3. Glarner Dreikampf
- 19./20. Zweisimmen (UOV)  
Wintermehrkampf

### Februar

- 9./10. Magglingen (UOV)  
Bieler Wintermehrkampf

### März

- 9.–10. Zweisimmen–Lenk (UOV)  
23. Schweiz Wintergebirgs-Skilauf
- 15./17. Andermatt (STAB GA)  
Winterarmeemeisterschaften

- 16./17. Andermatt  
CHA Triathlon
- 23. Root (LKUOV)  
Delegiertenversammlung
- 29. Frauenfeld (KUOV)  
Delegiertenversammlung
- 29./31. Grindelwald (SFS)  
Championnats Suisses
- 30. Zug (ZUOV)  
Delegiertenversammlung

### April

- 11./12. Bern (UOV)  
21. Berner 2-Abend-Marsch
- 13. Biel (SUOV)  
Präsidentenkonferenz
- 20. Zug (UOV)  
Marsch um den Zugersee
- 20./21. Schaffhausen (UOV)  
20. Nachtpatrouillen-Lauf
- 27. Basel (Schweizer Soldat)  
Generalversammlung

### Mai

- 4. Bern (SUOV)  
Delegiertenversammlung
- 4. Langenthal (UOV)  
Militärischer Dreikampf
- 10./11. Sion (Train OG)  
6. Schweiz Train-Wettkämpfe
- 11./12. Bern (UOV)  
26. Schweiz 2-Tage-Marsch
- 16. Emmenbrücke (UOV)  
Reusstalfahrt

### Juni

- 1./2. Ganze Schweiz  
Eidg Feldschiessen
- 7./8. Biel  
27. 100-km-Lauf
- 6./9. Chamblon (SUOV)  
SUT
- 6./9. Chamblon (SUOV)  
Schweiz. Juniorenwettkampf
- 21./22. Weinfelden (SOG)  
Delegiertenversammlung
- 22.6./Chur
- 14.7. Eidg Schützenfest
- 23. Sempach (LKUOV) Sempacher-schiessen
- 29. Sempach (LKUOV) Sempacher-schiessen + Schlachtjahrzeit

### Juli

- 16./19. Nijmegen  
69. Int 4-Tage-Marsch

### November

- 9./10. Ballwil (MLT)  
27. Nachtdistanzmarsch
- 16. Sempach (LKUOV)  
Sempacherbot

**Verantwortlich für die Termine:**  
**Adj Uof R Nussbaumer**  
**Postfach 443, 6002 Luzern**